

Objekt		Ggf. Gebäudeteil
Erich-Kästner-Schule Anpassung der Gebäudenutzung an den vorhandenen Bedarf sowie Brandschutzertüchtigung		Gesamtgebäude
Beschreibung des derzeitigen Zustandes		
<p>Das Gebäude der EKS wurde 1960 als Verbands-Berufsschulgebäude errichtet. Die Räumlichkeiten wurden in zwei Abschnitten bis 1999 von der EKS übernommen und nur geringfügig für die veränderte Nutzung angepasst. Die Stahlbetonskelettkonstruktion mit gemischter Massivbauweise wurde über drei Etagen mit einem Satteldach versehen. Bis auf die aufgelegte Wärmedämmung im DG sind die Fassaden ungedämmt.</p> <p>Bis auf einzelne Oberböden stammt der Innenausbau aus der Errichtungszeit. Bei den Fensteranlagen an der Südseite handelt es sich um ALU-Fenster, die Nordseite besteht aus den ursprünglichen Holzfenstern. Das Gebäude ist einhüftig erschlossen und über zwei massive Treppenhäuser zu begehen.</p> <p>Die Erich-Kästner-Schule wird als Verbundschule mit drei Förderschwerpunkten geführt. Gegenüber den ursprünglichen Annahmen haben die Schülerzahlen deutlich stärker zugenommen. Es besteht aktuell ein erhebliches Raumdefizit. Auf die Beratungen zur Teilaktualisierung des Schulentwicklungsplanes wird verwiesen.</p>		
Vorgeschlagene Maßnahmen		
<p>Durch eine neue Aufteilung der Lage und Größe von Räumen ist es möglich, im vorhandenen Kubus des Gebäudes die Funktionsabläufe des Schulbetriebes anzupassen. Das Gebäude muss gleichzeitig eine grundlegende brandschutztechnische Sanierung erhalten. Als einzelne Maßnahmen sind geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene brandschutztechnische Maßnahmen (zusätzliches Fluchttreppenhaus, Brandschutztüren und Abschottungen). - Umbau von 3 Klassen in 4 Klassenräume im EG und OG - Verlegung und Umbau der Verwaltung in den Anbau (ehem. Musikschulräume) - Einbau der Lehrküche ins UG - Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden, Erneuerung von Bodenbelägen sowie Anstrich der vom Umbau betroffenen Bereiche. - ggf. vorübergehende Unterbringung der Schule während der Umbauphase 		
Aufwand		
900.000,- €		
Grundlage		
Kostenschätzung aufgrund Planungen zweier Architekturbüros		
Ausführungsdauer		
3 Monate		
Ausführungszeitraum		
Planung im Jahr 2009		
Ausführung im Jahr 2010		

Objekt		Ggf. Gebäudeteil
Erich-Kästner-Schule Energetische Sanierung		Gesamtgebäude
Beschreibung des derzeitigen Zustandes		
<p>Das Gebäude der EKS wurde 1960 als Verbands-Berufsschulgebäude errichtet. Die Räumlichkeiten wurden in zwei Abschnitten bis 1999 von der EKS übernommen und nur geringfügig für die veränderte Nutzung angepasst. Die Stahlbetonskelettkonstruktion mit gemischter Massivbauweise wurde über drei Etagen mit einem Satteldach versehen. Bis auf die aufgelegte Wärmedämmung im DG sind die Fassaden ungedämmt.</p> <p>Bis auf einzelne Oberböden stammt der Innenausbau aus der Errichtungszeit. Bei den Fensteranlagen an der Südseite handelt es sich um ALU-Fenster, die Nordseite besteht aus den ursprünglichen Holzfenstern. Das Gebäude ist einhüftig erschlossen und über zwei massive Treppenhäuser zu begehen.</p>		
Vorgeschlagene Maßnahmen		
<p>Das Gebäude soll nach dem Umbau zur Umnutzung eine grundlegende energetische Sanierung erhalten. Als einzelne Maßnahmen sind geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> - energetische Sanierung durch Dämmung aller Hüllflächen auf einen Bauzustand, der die Forderungen der EnEV 2009 entspricht. - Erneuerung der technischen Betriebsanlagen im Bereich der Heizung, Elektro- und Sanitärinstallation. - Entfernen der Südfassade (Fensteranlagen und Mauerwerksaufschung) - Abbruch der Natursteinfassade in den Giebelbereichen - Errichtung einer gedämmten Vorhangfassade incl. Fensteranlagen. - Erneuerung der Fenster incl. Wärmedämmputz an der Nordfassade. - ggf. vorübergehende Unterbringung der Schule während der Bauphase 		
Aufwand		
1.500.000,- €		
Grundlage		
Kostenschätzung aufgrund Planungen zweier Architekturbüros		
Ausführungsdauer		
Ausführungszeitraum		
Planung im Jahr 2009 Ausführung im Jahr 2010, 2011.		